

## Die Gemeindebürgerliste

# GBL

**Absolute Unabhängigkeit - keine Parteinähe**  
**Nur den Gemeindebürgern verpflichtet**

***Liebe Mitbürger!***

**Landtagsabgeordneter Weninger in Dornbach**

Das **Kernproblem** bei der persönlichen Bereicherung von gewählten Mandataren in Niederösterreich ist die überlange Machtausübung durch die ÖVP. Sie glaubt, das Land in **Erbpacht** zu haben, meinte LAbg Weninger. In diesem Rahmen ist Bereicherung seit langer Zeit üblich und dadurch verharmlost. Hier ist es wichtig, darauf zu achten, ob Gemeinderäte auf Kosten der Allgemeinheit zu ihrem eigenen Nutzen agieren und gefundene Mißstände aufzuzeigen.

Besonders Bürgermeister sollten **absolut integer** sein, und nicht einmal in die Nähe solcher Machenschaften kommen. Wenn Firmen Gemeindeaufträge erhalten, sollten diese Firmen nicht auch **privat** für den Bürgermeister tätig sein. Z. B., Straßenasphaltierung durch die Fa. Allbau bei BGM Krischke.

Von den Rahmenbedingungen her versucht die SPÖ ein neues Raumordnungsgesetz durchzusetzen. Damit sollen Bauten im Grünland nur mehr zur eigenen Nutzung möglich sein und Mißbrauch (z. B. Reitstall Fischer in Grub) vermieden werden. Dazu gehört auch eine schnellere Reaktion der Behörden, um ungesetzliche Bauvorhaben in der Bauphase abbrechen zu können.

LAbg Weninger stellte abschließend fest, daß der Schaden für die Politik durch Freunderlwirtschaft und Korruption leider gewaltig ist. Dieser Schaden trifft vor allem die Menschen, **die es sich nicht richten können** und für die daher eine korrekte Politik notwendig ist.

Das war unsere letzte Veranstaltung in diesem Herbst mit Landespolitikern von ÖVP, SPÖ, FPÖ, Grünen und LIF zum Thema Korruption in der Gemeinde. Wir danken an dieser Stelle nochmals allen Damen und Herren Landespolitikern für ihr Kommen und ihre Bereitschaft zur Auseinandersetzung. So konnte die Absicht unserer Veranstaltungsreihe, zu Demokratie und Verständigung über die Gemeindeführung hinaus beizutragen, sehr gut umgesetzt werden.

## Hochwasserverbau Grub

Für die letzten Arbeiten am Hochwasserschutzverbau waren flankierende Maßnahmen notwendig. Die für den Wildwasserverbau zuständige Behörde sollte nach Durchführung von der Gemeindeführung verständigt werden.

Leider hat sie dann darauf „vergessen“ (hatte wohl wichtigeres zu tun).

Nach Intervention von UWGR Burda beim Wildwasserverbau wurden dann doch die letzten Arbeiten an den Uferböschung bei der Winkelbergstraße durchgeführt. Damit sind die geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen in Grub zu Ende gebracht.

## Sehr gut !

Lobend ist GR Umshaus zu erwähnen. Er hat umgehend auf einen bei ihm stattgefundenen Besuch des technischen Gewässerbeauftragten der BH Mödling, Hr. Hrobsky, und unseres UWGR Burda reagiert.

Dabei wurde ein befüllter Dieseltank von einem bereits länger nicht mehr fahrbereiten LKW beanstandet.

Vorbildlich hat GR Umshaus daraufhin den Dieseltank sofort abmontiert und entsorgt.

## Abkassiert

Die Heizkosten für das Gemeindeamt, das Kreuzhaus und das Feuerwehrhaus Sulz sind durch die Versorgung mit Fernwärme gut **drei Mal so hoch** wie bei einer Versorgung mit eigener Heizanlage. Das ist nicht neu, aber leider immer noch aktuell.

In den letzten 4 Jahren hat dies den Gemeindebürgern  
unnötige Mehrkosten in der Höhe von  
**S 240.000,--**  
beschert.

So wird es auch bleiben, solange Parteifreunde Subventionen zum Betrieb des Fernheizwerks Sulz fließen lassen, bei der Überschreitung der Schadstoffgrenzwerte beide Augen und die Nase zudrücken und Protektionismus (Schutz von Günstlingen vor Wettbewerb) den **Anschluß von Sulz an das Erdgasnetz behindert**.

Wir treten weiterhin energisch für ein Ende der protektionistischen Bereicherungsstrategie der ÖVP – Mehrheit im Gemeinderat ein.

## Mit bei uns im Boot

**Harald Ertl**, geboren 1964, wohnt in Sulz, eine Tochter. Tel. 8765

„Ich trete für mehr Einbindung der Bürger in die Gemeindepolitik ein, um die bisher erreichte Lebensqualität in der Gemeinde zu verbessern. Besonders liegt mir die Schaffung von weiteren Sporteinrichtungen für die Jugend am Herzen.

Konkret setze ich mich seit einiger Zeit mit Maßnahmen zur **Verkehrsberuhigung** auf den Durchzugsstrecken auseinander.

Wenn Sie dabei mitmachen wollen, sind Sie herzlich eingeladen. Rufen Sie mich an“.

## Auf breiter Basis arbeiten Ihre Gemeindebürgerliste

**Aussendung vom 2.12.98** Medieninhaber : **Die Gemeindebürgerliste**, Raitlstr. 31, 2392 Dornbach  
Eigendruck - Erscheinungsort, Verlagsort, Verlagspostamt: 2392 Gem. Wienerwald-Dornbach. [www.burda.at/burda](http://www.burda.at/burda)